Freiwillige Feuerwehr Koblenz
- Einheit Bubenheim -

Bericht der Einheitsführung zur Jahreshauptversammlung am 04.05.2015

Die letzte Jahreshauptversammlung fand am 09.04.2014 im Schulungsraum unseres Gerätehauses statt.

Die aktive Einheit Bubenheim bestand im Berichtszeitraum 2014 aus 23 aktiven männlichen und weiblichen Feuerwehrkameraden.
4 Feuerwehrkameraden sind derzeit aufgrund von beruflich bedingten Wohnortwechseln bzw. krankheitsbedingt vom Übungs- und Einsatzdienst befreit.
Eine Übernahme aus unserer Jugendfeuerwehr hat im Berichtszeitraum 2014 nicht stattgefunden.

Im Mittelpunkt unserer Ausbildung stand, im Berichtszeitraum 2014, natürlich der Umgang und das Handling mit unserem neuen MLF, welches uns am 09.04.2014 in einer offiziellen Feierstunde übergeben wurde. Im Beisein vieler Vertreter aus Politik und Bubenheimer Bevölkerung händigte unsere Bürgermeisterin Frau Hammes-Rosenstein den Fahrzeugschlüssel symbolisch an die Einheitsführung der Einheit Bubenheim aus. Anschließend segnete Diakon Saxler das Fahrzeug feierlich ein.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei allen am Beschaffungsprozess des Fahrzeuges Beteiligten bedanken. Unser besonderer Dank gilt unserem Stadtfeuerwehrinspekteur Wolfgang Schröder und seinen Mitarbeitern, die dieses Projekt befürworteten und umsetzten.

Freiwillige Feuerwehr Koblenz
- Einheit Bubenheim -

Der regelmäßige Übungsbetrieb unserer Einheit fand in gewohnter Weise zweiwöchentlich montags abends statt. Gemeinsam machten wir uns in vielen Ausbildungsstunden mit der neuen Technik und der neuen Einsatztaktik unseres Fahrzeuges vertraut. Schnell wurde uns allen bewusst, dass dieses neue Fahrzeug für unsere Feuerwehr eine enorme Qualitätsverbesserung darstellt.

Den vielen postiven Erfahrungen mit unserem neuen Fahrzeug, steht aber leider immer noch, die von uns im Vorfeld schon angesprochene Problematik der begrenzten Transportkapazität des MLF gegenüber.

Hier muss in absehbarer Zeit, auch im Sinne unserer Jugendfeuerwehr, ein Lösungsansatz geschaffen werden. Als Einheit sind wir selbstverständlich auch bereit, uns an diesen Lösungsmöglichkeiten, aktiv und finanziell zu beteiligen. Von Seiten der Amtsleitung fordern wir aber auch ein klares Signal, das der Wille besteht, dieses Problem, mit uns gemeinsam zu lösen. Um diese interne Diskussion voranzutreiben haben wir auf Basis einer Idee von unserem Feuerwehrkameraden Peter Richter, durch das Planungsbüro Koza + Zimmermann einen Entwurf erstellen

lassen, welche ich Ihnen und Euch nun kurz präsentieren darf. Lieber Rainer, an dieser Stelle schon einmal Dir und Bernd Koza ein recht herzliches Danke schön für die Unterstützung.

(Präsentation)

Zusätzlich zu unseren regelmäßigen Ausbildungsabenden absolvierten die Atemschutzgeräteträger 2 x ihr Pflichtprogramm auf der Atemschutzstrecke der BF Koblenz. Darüber hinaus wurde auch die vorgeschriebene Atemschutzübung unter einsatzmäßigen Bedingungen durchgeführt und in den Atemschutznachweisen der Geräteträger dokumentiert.

Nachdem im Zuge der Neuordnung der Einsatzgebiete der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz auch die Alarmierungsgemeinschaften für die Wachbesetzungen der Hauptfeuerwache neugeordnet worden sind, war es für unsere Einheit selbstverständlich, dass wir mit unserem neuen Partner aus Rübenach auch eine gemeinsame Zugübung im Jahr 2014 organisieren. Hier möchte ich mich bei Maurice Menne und Andreas Konrath recht herzlich für die Organisation und Durchführung bedanken. Selbstverständlich gilt unser Dank auch den Kameraden aus Rübenach, die durch ihre Teilnahme zum Gelingen einer sehr praxisnahen und lehrreichen Einsatzübung beigetragen haben.

Freiwillige Feuerwehr Koblenz
- Einheit Bubenheim -

Im Berichtszeitraum absolvierte die Einheit 11 Bubenheim 2014 auch verschiedene Dienste bzw. Brandsicherheitswachen innerhalb und außerhalb von Bubenheim. Im Einzelnen waren dies:
7 Brandsicherheitswachen im Stadttheater
3 in der Rhein-Mosel Halle
1 in der Conlog-Arena
1 im Kurfürstlichen Schloss
1 24h-Dienste bei der Berufsfeuerwehr Koblenz
1 St. Martinsumzug in Bubenheim
1 Rosenmontagsumzug in Koblenz
1 Großveranstaltung Rhein in Flammen in Koblenz
1 Städtischer Dreck-weg-Tag in Bubenheim
2 Elektroschrottsammlungen
1 Kranzniederlegung am Volkstrauertag in Bubenheim
1 Aufbau-Teilnahme und Abbau Kirmes in Boom 2014

Die Einsatzstatistik des Jahres 2014 weist 8 Einsätze aus. Dabei handelte es sich um 1 Brandeinsatz, 3 Wachbesetzungen und 4 allgemeine Hilfeleistungen (2 Bombenfunde und 2 Personensuchen)

Erwähneswert ist hier selbstverständlich der erste Brandeinsatz unseres neuen MLF. Pünktlich zum Beginn des neuen Jahres alarmierte uns die Leitstelle der Berufsfeuerwehr Koblenz in der Sylvesternacht 2013/2014 um 0.53 Uhr zu einem Mülltonnenbrand, ausgelöst durch Sylvesterraketen. Innerhalb kürzester Zeit rückten 5 nüchterne Kameraden mit dem neuen MLF aus und löschten den Brand an der Einsatzstelle In den Wiesen 1 in Bubenheim. Für die Geschichtsbücher der Feuerwehr Bubenheim kann somit festgehalten werden, das das neue MLF in der ersten Stunde anno 2014 mit den Feuerwehrkameraden Günther Menne, Andreas Dötsch, Peter Richter, Mario Meid und Ingo Wick seine erste Einsatzfahrt absolvierte.

Eine Rohbau-Besichtigung des neuen Globus Einkaufmarktes fand ebenfalls im abgelaufenen Berichtszeitraum statt. Bei einer interessante Führung durch das neue Gebäude erläuterte uns der Marktleiter Herr Uwe Herrmann die Örtlichkeiten und die dahinter stehende Philosophie der Globus Warenhaus Kette. Die Einheitsführung bedankte sich bei einem anschließenden Imbiss für die gewährten Einblicke und sicherte dem Globus als festem Bestandteil des Ortsteils Bubenheim bei Bedarf, die volle Unterstützung, zu.

Folgende Lehrgänge wurden im Berichtszeitraum von unseren Kameraden besucht und erfolgreich abgeschlossen:

Gruppenführer: Felix Baum
Atemschutzgeräteträger: Maurice Menne
Grundausbildung: Patryk Babisz
Sprechfunker: Patryk Babisz

Ausserdem wurden die n. a. Kameraden am 09.04.2014 befördert:

Max Baum, Christof Teuscher u. Patrick Wick zum Hauptfeuermann
Daniel Heymann zum Feuerwehrmann

Neben den feuerwehrspezifischen Treffen, trafen wir uns im Berichtszeitraum noch zusätzlich gemeinsam mit unseren Familien zu einer Maiwanderung am 1. Mai und zu unserer jährlich stattfindenden Weihnachtsfeier.

Die Einheit 11 Bubenheim blickt auf ein gutes Jahr 2014 zurück. Gut ausgebildet und mit einer hohen Motivation ausgestattet haben wir die an

uns gestellten Anforderungen mit unserem neuen Einsatzfahrzeug gemeistert. Hierfür nochmals mein Dank an alle Aktiven.

Nach dem Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2014 möchte ich die Gelegenheit nun noch nutzen einen Ausblick in die Zukunft der Feuerwehr Bubenheim zu wagen:

Dem aufmerksamen Zuhörer ist vielleicht aufgefallen das ich in meinem Jahresbericht nicht auf die Arbeit der Jugendfeuerwehr eingegangen bin. Dies ist kein Indiz dafür, dass ich bzw. wir als aktive Wehr, die Arbeit der Jugendfeuerwehr nicht würdigen. Nein Ganz im Gegenteil. Diese seit Jahren erfolgreiche und überragende Arbeit ist die Basis für unsere Einheit in der Zukunft. Ohne Jugendfeuerwehr Bubenheim keine aktive Feuerwehr Bubenheim!!!! Dies möchte ich klar zum Ausdruck bringen, nicht in einem Rückblick sondern in einer Vorausschau!!!!! Lieber Andreas, lieber Felix, lieber Konni. Ihr hattet in der Vergangenheit die volle Unterstützung der aktiven Einheit 11 und ich versichere Euch, dass dies auch in der Zukunft so bleiben wird. Danke für Euren Einsatz und Eurer Engagement.

Wir, als Einheit müssen uns für die Zukunft aber auch kritisch hinterfragen. Sind wir tatsächlich gut vorbereitet, auf das was kommen kann?
Die Infrastruktur (Fahrzeug /Gerätehaus) ist gegeben, aber stimmt die Einstellung jedes Einzelnen zu seiner Aufgabe? Ist jeder bereit auch mal seine persönlichen Interessen hinten an zustellen? Ist die persönliche Vorbereitung und Ausbildung ausreichend? Hier ist jeder von uns gefordert sich selbst zu hinterfragen und seine Erkenntnisse auch mit dem entsprechenden Einsatz im Übungs- und Ausbildungsdienst zu belegen. Nur mit einer hohen Eigenmotivation können wir die zukünftigen Aufgaben bewältigen und meistern. Bei aller Eigenmotivation und Verantwortung möchte ich aber auch den Appell an die Amtsleitung richten, die derzeitige Alarm- und Ausrückeordnung der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz immer wieder kritisch zu beobachten und zu hinterfragen. Ohne Einsatzfrequenz

und damit verbundene Einsatzerfahrung kann keine Freiwillige Feuerwehr und kein Feuerwehrmann, bei noch so hoher Eigenmotivation, die gestellten Anforderungen bewältigen. Hier gilt es, auf Basis der zukünftigen Einsatzfrequenzen der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz, gemeinsame und nachvollziehbare Lösungsansätze und Alternativvorschläge zu erarbeiten und zu testen. Die Einheit 11 Bubenheim ist wie in allen anderen Bereichen, jederzeit zu einem konstruktiven Dialog mit der neuen und alten Amtsleitung bereit.

Sehr geehrte Herr Schröder, meine letzte Anmerkung zur Zukunft der Feuerwehr Bubenheim richtet sich nun direkt an Sie. Im April 2016 werden Sie, nach vielen Dienstjahren bei der Feuerwehr Koblenz, in Ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. Im Rahmen Ihrer unterschiedlichen Tätigkeiten für die Feuerwehr Koblenz waren Sie u.a. auch für einen kurzen Zeitraum als kommissarischer Einheitsführer der Feuerwehr Bubenheim tätig. Sie hatten vom damaligen Stadtfeuerwehrinspekteur Dieter Fahrenkopf die Aufgabe erhalten, nach dem Rücktritt des damaligen Einheitsführers Helmut Dötsch, eine neue Führungsmannschaft in unserer Einheit zu etablieren. Im Rahmen dieser Tätigkeit haben Sie damals einigen, jungen und unerfahren Burschen das Vertrauen ausgesprochen und sie bestärkt die Verantwortung für die Einheit Bubenheim zu übernehmen. Dafür möchte ich Ihnen heute, auch persönlich noch einmal, danken.
Sicherlich haben Sie in den Folgejahren, dann als Amtsleiter und Stadtfeuerwehrinspekteur, öftermal gedacht: Hätte ich damals nicht ein paar stillere Kameraden aussuchen können?
Wir haben manche Gefechte und Kleinkriege, manchmal auch sehr emotional, mit Ihnen und dem Amt 37 angezettelt und ausgefochten. Es ging Ihnen und uns dabei aber niemals um persönliche Anfeindungen oder Vorurteile. Vielmehr haben Sie immer versucht eine Lösung für die Feuerwehr Bubenheim zu finden. Unter Ihrer Amtsleitung hat sich die Feuerwehr Bubenheim zu einer schlagkräftigen und einsatzfähigen Feuerwehr entwickelt, die mit einer guten Infrastruktur und Ausstattung für die Zukunft prima aufgestellt ist. Hierfür nochmals unsere und meine persönlichen Anerkennung und den Dank der Einheit 11 Bubenheim. Sie haben vieles und gutes für die Feuerwehr Bubenheim und die Feuerwehr Koblenz geleistet!!!! Für Ihren Ruhestand wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und viel Gesundheit.

Im festen Glauben an eine gute Zukunft für die Freiwillige Feuerwehr Bubenheim verbleibe ich getreu unserem Motto:

‚Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr'

Bubenheim am 04.05.2015 Günther Menne

Freiwillige Feuerwehr Koblenz
- Einheit Bubenheim -

Jahresbericht 2014